



## KUNST UND ARCHITEKTUR

### The Stanley Kubrick Archives

v. Alison Castle (Hrsg.). In Zusammenarbeit mit Jan Harlan, Christiane Kubrick und dem Stanley Kubrick Estate. 544 S., zahlreiche Abb., ISBN 3-8228-2284-1, Taschen Verlag, Köln, London, LA, Madrid, Paris, Tokyo. € 150,-  
Das Buch „The Stanley Kubrick Archives“ benötigt erst einmal ein stabiles Bücherregal. Einige Kilo wiegt dieser ungewöhnliche und vor allem umfangreiche Band über das Werk des renommierten Filmemachers. Auf umfangreichen 544 Seiten im aufwändigen Querformat wird Stanley Kubricks Schaffen eindrucksvoll dargestellt: Das autorisierte Kinowerk von zwölf Spielfilmen, von *Kiss me, Kill me* (1955) bis zu *Eyes Wide Shut* (1999) wird in opulenten Bilderstrecken, deren Aufnahmen vom Film gezogen sind, cinephil visualisiert. Im zweiten Teil „Der kreative Prozess“ wird die Entwicklung des anfänglichen Fotografen als späterem Filmemacher verfolgt, der sein ganzes Leben und Werk auf der Suche nach außergewöhnlichen Bildwelten war. Seit sich Produzent Jan Harlan und die Witwe Christiane Kubrick verstärkt darum bemühen, die Schätze des zu Lebzeiten zurückgezogen

lebenden Meisters in Ausstellungen (Die Welt ist nicht genug, Evolution als Verschwörung intergalaktischer Intelligenz?) und Publikationen für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sind interessante neue Bilder von der Produktion auf den Sets aufgetaucht, sogar alternativ gedrehte, später herausgeschnittene Szenen. Eine neue Generation von DVDs zeichnet sich ab. Davon profitiert auch das vorliegende Buch, sowohl in Bezug auf die visuelle als auch die inhaltliche Gestaltung und vor allem durch die Bündelung bisher verstreuter, meist nur Kennern und Forschern zugänglichen Essays und Interviews. Angaben zu den nicht durchgeführten Projekten, ein Filmstreifen (aus dem Inneren des Supercomputers HAL in 2001) sowie eine Interview-CD mit Kubricks Originalstatements aus den 60er Jahren komplettieren die wuchtige Sammlung. Insgesamt erhöht das Buch die Lesbarkeit der Filme durch die dort abgebildeten Filmstills.